



Medienmitteilung

Kinderträume – Kinder gestalten und bauen eigene Spielräume

Molliser Kindergartenkinder und Studentinnen der Pädagogischen Hochschule Graubünden (PHGR) bauten gemeinsam Spielräume im Freien.

Die eigene Behausung selbst zu bauen, ist mit Sicherheit eines der grossen Urbedürfnisse der Menschheit. Der Wunsch vom eigenen Baumhaus, vom eigenen Spielhaus, der eigenen Höhle – ein Kindertraum, der nun in den Kindergärten in Glarus Nord/Mollis durch ein Projekt in Zusammenarbeit mit der PHGR verwirklicht werden konnte.

Auf den Grünflächen rund um die Kindergärten in Glarus Nord/Mollis entstanden in den vergangenen drei Wochen eigenwillige Bauten aus Naturmaterialien. Studentinnen des Studienganges Kindergarten der Pädagogischen Hochschule Graubünden haben das Werkprojekt initiiert und begleitet. Sie gestalteten mit 75 Kindern Spielräume zu unterschiedlichen Themen und in verschiedenen Dimensionen. So entstanden fantasievolle kleine Welten in Form von Höhlen und Unterschlüpfen für Spieltiere. Um sich selber verkriechen zu können, konstruierten die Kinder grosse Bambushäuser, Tunnels und Nester.

Diese kreativen Konstruktionen zeigen die Ideen der Kinder, ihre Freude am Spielen und Experimentieren mit Materialien. Leider werden sie witterungsbedingt jedoch nicht sehr dauerhaft sein. Eine längere Lebensdauer haben die zwei Weidenhäuser, die von Mitarbeiter des Bereichs Liegenschaften der Gemeinde Glarus Nord aufgebaut wurden. Hier haben die Kinder beim Aushub des Fundaments kräftig mitgeholfen, die Weidenstämmchen sorgfältig in die Erde gepflanzt und gewässert, damit sie bald Wurzeln schlagen und die eigene grüne Behausung wachsen und gedeihen lassen.

Das Projekt war sowohl für die Kinder wie für die zukünftigen Kindergärtnerinnen eine reiche Erfahrung. Alle Beteiligten liessen sich in kurzer Zeit auf viel Neues ein und zeigten Flexibilität, Kreativität und Engagement.



ane, 8. April 2015